

Verrückte Neujahrsbräuche: So feiert die Insel Föhr Silvester

Wyk auf Föhr, 19. Dezember 2024 – Silvester bringt rund um den Globus eine Vielzahl von traditionellen und verrückten Bräuchen mit sich. Auch auf der Nordfriesischen Insel Föhr gibt es rund um den Jahreswechsel ausgefallene Silvestertraditionen zu erleben: Den friesischen Brauch "Ütj to kenknen" beispielsweise, bei dem verkleidete und maskierte Gruppen am Silvesterabend von Haus zu Haus ziehen und zu gängigen Melodien selbstgetextetes Liedgut vortragen. Verkleidet wird sich jährlich auch beim Silvesterlauf in der Inselhauptstadt Wyk auf Föhr. Und der Sprung in die eiskalte Nordsee am Neujahrstag gehört für viele Gäste und Einheimische zur traditionellen Begrüßung des neuen Jahres einfach dazu.

Wenn am Silvesterabend die "Kenkner" in einfallsreichen Kostümierungen und mit individuellem Liederrepertoire bei Wind und Wetter um die Häuser ziehen, wünschen sie den Bewohnenden der Friesenhäuser ein "Fröölek nei juar" (Fering/Föhrer Friesisch für "Frohes neues Jahr"). Nach der Gesangseinlage folgt die Demaskierung. Als Dankeschön gibt es Süßigkeiten für die Kleinen und Hochprozentiges für die Erwachsenen. Das "Kenknern" hat auf der Insel Föhr eine lange Tradition – besonders in den elf Landgemeinden. In anderen Regionen Norddeutschlands ist dieser Brauch auch als "Rummelpottlaufen" bekannt. Hierbei bilden sich am frühen Silvesterabend einzelne Gruppen von Kindern, die zusammen ein eingeübtes Stück vortragen oder vorsingen und dafür Süßigkeiten oder auch schon mal etwas Geld einheimsen. Die etwas Älteren frönen dieser Sitte ebenfalls – in der Hoffnung auf ein paar Schnäpse oder Punsch. Danach geht es im Dorfkrug schwungvoll und ausgelassen mit Tanz und Musik weiter.

Silvesterlauf in Wyk auf Föhr

Lustig geht es Jahr für Jahr auch beim Silvesterlauf des Wyker Lauffreßes zu. In ausgefallenen Kostümen laufen Groß und Klein gemeinsam rund fünf Kilometer durch die Stadt Wyk auf Föhr. Tempo ist bei diesem sportlichen Jahresausklang nicht erwünscht – dafür aber lustige Verkleidungen.

Schornsteinfeger als Glücksbringer

Glück mit ins neue Jahr nehmen können Gäste und Einheimische an Silvester, wenn am Vormittag die Schornsteinfeger in ihrer traditionellen Arbeitstracht durch die Wyker Innenstadt ziehen. Das Berühren eines der Knöpfe bringt Glück, aber auch der mitgebrachte Ruß soll vor

Presseinformation

Gefahren und Krankheiten schützen. Neben den Neujahrswünschen haben die Schornsteinfeger auch einige Überraschungen und Glücksbringer dabei.

Neujahrsschwimmen in der Nordsee

Wer erfrischt ins neue Jahr starten oder mit einem Sprung in die Fluten den Silvesterkater vertreiben möchte, ist am nächsten Tag beim Neujahrsschwimmen dabei. Während bei der Premiere 1997 nur 12 Teilnehmende den Sprung in die eisige Nordsee wagten, waren es 2024 eine bunte Mischung aus 300 kostümierten oder einfach nur kälteerprobten Schwimmenden. Rund 2.000 Zuschauende verfolgen jährlich das feuchtfröhliche Spektakel am Strand vor dem Meerwasserwellenbad AQUAFÖHR in Wyk auf Föhr. Dick eingepackt und mit wärmenden Getränken feuern sie die mutigen Schwimmenden an, die bei rund vier Grad Wassertemperatur ein kurzes Bad in der Nordsee nehmen.

Weitere Informationen:

foehr.de/traditionen

foehr.de/jahreswechsel

- **Bilder zur Veröffentlichung mit Nennung der Quelle**
- ["Kenkner-Gruppe" am Silvesterabend](#) © Föhr Tourismus GmbH/Folker Winkelmann
- [Beim Silvesterlauf laufen Groß und Klein gemeinsam durch Wyk auf Föhr. Ein Teil der Strecke führt über die Strandpromenade.](#) © Föhr Tourismus GmbH/Ann-Kathrin Meyerhof
- [Vor dem beleuchteten Musikpavillon am Sandwall findet auch in diesem Jahr wieder eine Open-Air-Silvesterparty statt.](#) © Föhr Tourismus GmbH/Folker Winkelmann
- [Angefeuert von den Zuschauenden springen die mutigen Schwimmenden in die vier Grad kalte Nordsee.](#) © Föhr Tourismus GmbH/Ann-Kathrin Meyerhof

Pressekontakt:

Ann-Kathrin Meyerhof

Föhr Tourismus GmbH

Tel.: +49 (0) 46 81 / 30 – 26

Mobil: + 49 (0) 151 / 467 465 94

presse@foehr.de

foehr.de